



8044 Zürich, 28. Januar 2010

### Windstärkentabelle

#### Definition Land

Orkan wirft Bäume und freistehende Leichtbauten um. Verbreitete Verwüstungen.

Orkanartiger Sturm. Zahlreiche Zerstörungen. Im Binnenland selten.

Starker (schwerer Sturm), entwurzelt Bäume und beschädigt Häuser.

Sturm, hebt Dachziegel ab, knickt Äste (auch grössere) von unbelaubten Bäumen.

Stürmischer Wind, knickt Zweige und kleinere Äste. Gehen gegen den Wind erschwert.

Sehr starker (steifer) Wind. Bewegt ganze Bäume. Hemmung beim Gehen gegen den Wind.

Starker Wind. Starke Äste in Bewegung, Singen der Telefonleitungen. Wind an Gegenständen hörbar.

Ziemlich starker Wind. Fahnen gestreckt. Kleine Bäume und grosse unbelaubte Äste werden bewegt.

Mässiger Wind. Staub und Papier werden aufgewirbelt. Fahnen ganz entfaltet. Kleine Äste in Bewegung.

Schwacher Wind. Blätter und dünne Zweige in Bewegung. Fahnen 3/4 entfaltet.

Leichter Wind. Fahnen halb entfaltet. Wind im Gesicht fühlbar.

Sehr leichter Wind. Windrichtung an Rauchschwaden erkennbar. Fahnen 1/4 entfaltet. Windstille (Flaute).

#### Definition See

Hohe brechende Wogen, fliegende Gischt, kaum Sicht.

Hohe Wogen, fliegendes Wasser.

Hoher Seegang, weisse Gischt, fast zusammenhängend. Fliegendes Wasser. See weisslich. Allgemeine Sichtverminderung.

Voll entwickelter Seegang mit langen Wellenkämmen, fliegendem Wasser. Verbreitet Gischtstreifen. Sicht stellenweise reduziert.

Grobe See, fliegendes Wasser beginnt. Etliche Gischtstreifen auch auf kleinen Seen.

Grobe See. Auf grösseren Seen entstehen einzelne Gischtstreifen, die sich parallel zur Windrichtung legen.

Mittlere See. Wellenkämme brechen. Schaumkämme. Vereinzelt Gischt beim brechen der Wellen.

Frische Brise. Fahnen straff gestreckt. Voll entwickelte Schaumkronen (auf kleinen Seen nur vereinzelt).

Mässige Brise. Erste Schaumkronen. Mässig hohe Wellen, See stark aufgerauht. Fahnen ganz entfaltet.

See leicht gewellt. Fahnen zu 3/4 entfaltet.

See verbreitet Kräuselwellen. Fahnen halb entfaltet.

See vereinzelt gekräuselt. Fahnen fast unbewegt.

See glatt.

Bf	m/s	km/h	Knoten sm/h	
12	37	130	70	Definition See
	36			
	35			
	34			
	33			
11	32	120	65	Hohe brechende Wogen, fliegende Gischt, kaum Sicht.
	31			
	30			
	29			
10	28	110	60	
	27			
	26			
9	25	100	55	Hohe Wogen, fliegendes Wasser.
	24			
	23			
8	22	90	50	Hoher Seegang, weisse Gischt, fast zusammenhängend. Fliegendes Wasser. See weisslich. Allgemeine Sichtverminderung.
	21			
	20			
7	19	80	45	Voll entwickelter Seegang mit langen Wellenkämmen, fliegendem Wasser. Verbreitet Gischtstreifen. Sicht stellenweise reduziert.
	18			
	17			
6	16	70	40	Grobe See, fliegendes Wasser beginnt. Etliche Gischtstreifen auch auf kleinen Seen.
	15			
	14			
5	13	60	35	Grobe See. Auf grösseren Seen entstehen einzelne Gischtstreifen, die sich parallel zur Windrichtung legen.
	12			
	11			
4	10	50	30	Mittlere See. Wellenkämme brechen. Schaumkämme. Vereinzelt Gischt beim brechen der Wellen.
	9			
	8			
3	7	40	25	Frische Brise. Fahnen straff gestreckt. Voll entwickelte Schaumkronen (auf kleinen Seen nur vereinzelt).
	6			
	5			
2	4	30	15	Mässige Brise. Erste Schaumkronen. Mässig hohe Wellen, See stark aufgerauht. Fahnen ganz entfaltet.
	3			
	2			
1	1	20	10	See leicht gewellt. Fahnen zu 3/4 entfaltet.
	0			
0	0	0	0	See verbreitet Kräuselwellen. Fahnen halb entfaltet.
0	0	0	0	See vereinzelt gekräuselt. Fahnen fast unbewegt.
0	0	0	0	See glatt.
Beaufort	m/s	km/h	Knoten sm/h	

1 Knoten = 1,852 km/h